

## Wir treten an



**Listenplatz 1**  
Susanne Sievers



**Listenplatz 2**  
Olivia Ronneberger



**Listenplatz 3**  
Emre Can Cil



**Listenplatz 4**  
Ilayda Yilmaz

**... und viele weitere unter**  
[dielinke-mtk.de/Eschborn-26/](https://dielinke-mtk.de/Eschborn-26/)

Sie wollen **selbst**  
**aktiv** werden?  
Oder eine **Frage** stellen?

**Werden Sie Mitglied:**



[die-linke.de/mitma-  
chen/mitglied-werden/](https://die-linke.de/mitmachen/mitglied-werden/)

**Folgen Sie uns auf Instagram:**



[@dielinke.maintaunus](https://www.instagram.com/dielinke.maintaunus)

**Folgen Sie uns auf TikTok:**



[@dielinke\\_mtk](https://www.tiktok.com/@dielinke_mtk)

**Kontaktieren Sie uns:**

[Info@dielinke-mtk.de](mailto:Info@dielinke-mtk.de)

V.i.S.d.P. Thomas Völker Parteibüro Die Linke Main-Taunus-Kreis, Niederhofheimer Straße 47, 65719 Hofheim am Taunus

**Die Linke**

Wählergemeinschaft  
Eschborn

**Sozial.  
Gerecht.  
Vor Ort.**

Unser Wahlprogramm  
für Eschborn

**zur**  
**Kommunalwahl**  
Am 15.03.

Die Linke steht für soziale Gerechtigkeit, Frieden und Klimaschutz. Wir wollen, dass alle Menschen in Eschborn gleichberechtigt und würdevoll leben – mit bezahlbarem Wohnen, sicherem Nahverkehr und einer gesunden Umwelt. Demokratie, Solidarität und Nachhaltigkeit beginnen hier in Eschborn – in unserer Stadt, in unseren Stadtteilen, in unserem Alltag.

### **Wohnraum und Stadtentwicklung**

Die Wohnungsknappheit soll konsequent bekämpft werden, indem langfristig geförderter Wohnraum geschaffen wird, insbesondere für Menschen mit niedrigen und mittleren Einkommen. In städtischen Bauprojekten soll der Anteil geförderter Wohnungen deshalb von bisher 30 Prozent auf 50 Prozent erhöht werden. Bei der Ausweisung neuer Baugebiete soll Wohnraum klar Vorrang vor Gewerbeflächen erhalten. Zudem sollen leerstehende Gewerbeimmobilien gezielt in Wohnraum umgewandelt werden, um vorhandene Flächen besser zu nutzen und zusätzlichen bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

### **Verkehr und Mobilität**

Der öffentliche Raum soll stärker dem Fuß- und Radverkehr zugutekommen, sodass die bisherige Dominanz des Autoverkehrs überwunden wird. Gleichzeitig soll ein attraktiver öffentlicher Nahverkehr ausgebaut werden, der perspektivisch kostenlos nutzbar ist. Durch diese Maßnahmen wird der Straßenverkehr entlastet, während Einkaufsstraßen und innerstädtische Wege gezielt fahrradfreundlich und sicher gestaltet werden.

### **Finanzpolitik und öffentliche Mittel**

Die verfügbaren Haushaltsmittel sollen effizient und verantwortungsvoll eingesetzt werden, um Verschwendung konsequent zu verhindern. Öffentliche Investitionen müssen dabei transparent bleiben und unter klarer öffentlicher Kontrolle stehen. Zudem soll ein echter Bürgerhaushalt eingeführt werden, der der Bevölkerung eine stärkere Beteiligung an finanziellen Entscheidungen und Prioritätensetzungen ermöglicht.

### **Energie und Umwelt**

Die kommunale Wärmeplanung soll unabhängig von Monopolanbietern erfolgen, damit Versorgungssicherheit und faire Preise im Mittelpunkt stehen. Vorhandene Abwärme soll konsequent genutzt werden, jedoch ohne dass dadurch hohe Kosten für die Anwohnenden entstehen. Bei der Standortwahl für das auf Eschborner Gemarkung geplante Umspannwerk muss zudem auf eine landschaftsschonende und verträgliche Lösung geachtet werden.

### **Lebensqualität und Kultur**

Der Lärmschutz an der L3005 soll spürbar verbessert werden, insbesondere durch den Bau einer Lärmschutzwand und die Einführung eines angemessenen Tempolimits. Zudem soll die Stadtbücherei gezielt als moderner Lern- und Arbeitsort für Schülerinnen und Schüler sowie Studierende ausgebaut werden; dafür sollen auch die Öffnungszeiten bedarfsgerecht erweitert und an die Nutzungsgewohnheiten angepasst werden.

### **Solidarität und Gemeinwohl**

Geflüchtete Menschen sollen weiterhin verlässlich unterstützt werden, indem das Engagement der vielen Ehrenamtlichen gestärkt und zugleich ausreichende staatliche Ressourcen gesichert werden. Wir wollen für Vielfalt und ein respektvolles Zusammenleben eintreten, in dem Menschen unabhängig von Herkunft, Religion oder Lebensweg in unserer Stadt willkommen sind. Gleichzeitig wollen wir eine aktive Friedenspolitik fördern, die auf Dialog, internationale Solidarität und den Abbau von Konfliktursachen setzt.

